Deutsch Seilwinde 2021 I



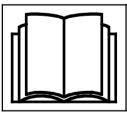
Bedienungsanleitung für Anbaugeräte



Seilwinde

Produktnummer

A36960



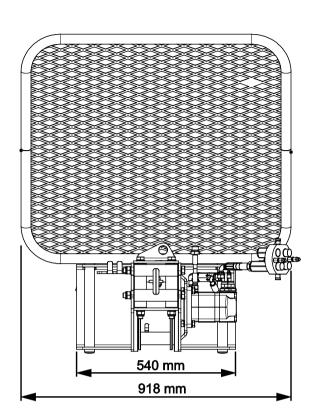
Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Anbaugerät in Betrieb nehmen.

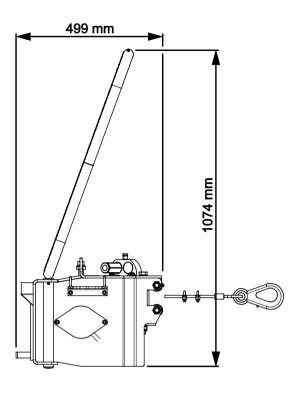
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für evtl. später auftretende Fragen gut auf.

Hersteller:



Ylötie I 33470 YLÖJÄRVI FINLAND Tel. +358 3 347 8800 Fax +358 3 348 551 I





INHALTSVERZEICHNIS

I. VORV	VORT	4
In die	sem Handbuch verwendete Warnsymbole	5
2. VERV	/ENDUNGSZWECK	6
3. SICHI	ERHEITSANWEISUNG FÜR DIE BENUTZUNG DES ANBAUGERÄTES	8
3.1	Sicheres Stoppverfahren	11
3.2	Persönliche Schutzausrüstung	
	NISCHE DATEN	
4.1	Sicherheitsetiketten und Hauptkomponenten des Anbaugeräts	
5. ANBR	INGEN EINES ANBAUGERÄTES	
5.1	Anschluss und Trennung von Hydraulikschläuchen	16
5.2	Installation des Sicherheitsnetzes	17
6. BETR	IEBSANLEITUNGEN	18
6.1	Prüfungen vor der Bedienung	19
6.2	Qualifikation des Bedieners	
6.3	Korrekte Verwendung	20
6	5.3.1 Abwickeln des Drahtseils von der Seilwinde	20
6	3.2 Handhabung des Drahtseils	21
6.4	Ziehen von Lasten mit der Seilwinde	21
6.5	Verwendung bei Fahrzeugbergung	25
6.6	Einsatz auf abschüssigen Gelände	25
6.7	Transportposition	25
6.8	Einlagern des Anbaugeräts	26
7. WAR	TUNG UND SERVICE	27
7.1	Prüfung von Hydraulikkomponenten	27
7.2	Reinigung der Seilwinde	28
7.3	Prüfung des Drahtseils	29
7.4	Prüfung von Metallstrukturen	29
7.5	Befestigung des Drahtseils	30
7.6	Einstellung der Trommelbremse	
7.7	Entsorgung am Ende der Lebensdauer	30
8 GARA	NTIERESTIMMUNGEN	31



I. Vorwort

Avant Tecno Oy möchte Ihnen für den Kauf dieses Anbaugerätes für Ihren Avant-Lader danken. Es wurde auf Grundlage einer jahrelangen Erfahrung in der Produktentwicklung und -herstellung konzipiert und hergestellt. Indem Sie sich mit diesem Handbuch und den folgenden Anweisungen vertraut machen, gewährleisten Sie Ihre Sicherheit sowie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Geräts. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit der Benutzung des Geräts beginnen oder Wartungsarbeiten durchführen.

Der Zweck dieses Handbuchs besteht darin, Ihnen dabei zu helfen,

- das Gerät auf sichere und effiziente Weise zu bedienen;
- auf Gefahrensituationen zu achten und diese zu vermeiden;
- das Gerät in gutem Zustand zu halten und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.

Mit diesen Anweisungen kann selbst ein unerfahrener Bediener das Anbaugerät und den Lader auf sichere Weise verwenden. Das Handbuch beinhaltet jedoch auch wichtige Anweisungen für erfahrene AVANT-Bediener. Vergewissern Sie sich, dass alle Personen, die den Lader bedienen, zuvor entsprechend eingeschult wurden und sich mit dem Handbuch des Laders, jedem verwendeten Anbaugerät und allen Sicherheitsanweisungen vertraut gemacht haben. Eine Verwendung des Geräts zu anderen Zwecken oder auf andere Weise, als in diesem Handbuch beschrieben, ist verboten. Bewahren Sie dieses Handbuch während der gesamten Lebensdauer des Geräts auf. Wenn das Gerät verkauft oder weitergegeben wird, muss sichergestellt werden, dass dieses Handbuch dem neuen Besitzer ebenfalls übergeben wird. Wenn das Handbuch verloren geht oder beschädigt wird, können Sie ein neues von Ihrem Avant-Händler oder vom Hersteller anfordern.

Abgesehen von den Sicherheitsanweisungen in diesem Handbuch müssen Sie auch alle betrieblichen Sicherheitsbestimmungen, lokalen Gesetze und andere Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts beachten. Insbesondere die Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts auf öffentlichen Straßen müssen beachtet werden. Kontaktieren Sie Ihren Avant-Händler, um weitere Informationen über lokale Anforderungen zu erhalten, bevor Sie den Lader auf der Straße bedienen.

Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Vertriebs- und Servicepartner, wenn Sie weitergehende Fragen zu Bedienung, Service oder Ersatzteilen haben.

Dieses Handbuch ist eine Übersetzung der Originalanweisungen in englischer Sprache. Aufgrund der kontinuierlichen Produktentwicklung könnten sich manche in diesem Handbuch dargestellten Details von Ihrem Gerät unterscheiden. Auf den Bildern sind möglicherweise auch optionale Geräte oder Funktionen abgebildet, die zurzeit nicht verfügbar sind. Wir behalten uns das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs ohne Benachrichtigung zu ändern. Copyright © 2021 Avant Tecno Oy. Alle Rechte vorbehalten.



In diesem Handbuch verwendete Warnsymbole

Die folgenden Warnsymbole werden in diesem Handbuch verwendet. Sie weisen auf Faktoren hin, die berücksichtigt werden müssen, um das Risiko von Verletzungen oder Sachschäden zu minimieren:



WARNUNGSICHERHEITSHINWEISSYMBOL

Dieses Symbol bedeutet: "Warnung, Vorsicht! Es geht um Ihre Sicherheit!"

Lesen Sie die folgenden Meldungen sorgfältig, denn sie warnen vor unmittelbaren Gefahren, die zu schweren Verletzungen führen könnten.

Das Sicherheitshinweissymbol selbst sowie die entsprechenden Sicherheitshinweise kennzeichnen wichtige Sicherheitsmeldungen in diesem Handbuch. Sie werden verwendet, um auf Anweisungen aufmerksam zu machen, bei denen es um Ihre und um die Sicherheit anderer geht. Wenn Sie dieses Symbol sehen, geht es um Ihre Sicherheit. Lesen Sie die folgende Meldung sorgfältig und informieren Sie auch andere Bediener.

GEFAHR Dieses Signalwort weist auf eine Gefahrensituation hin, die zu schweren oder gar

tödlichen Verletzungen führen kann.

WARNUNG Dieses Signalwort weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu schweren

oder gar tödlichen Verletzungen führen kann.

VORSICHT Dieses Signalwort wird verwendet, wenn es zu leichteren Verletzungen kommen

kann, wenn die Anweisungen nicht richtig befolgt werden.



Dieses Signalwort kennzeichnet eine Information zum korrekten Betrieb und zur korrekten Wartung des Equipments.

Eine Missachtung der Anweisungen neben dem Symbol kann zu einem Defekt des Equipments oder anderen Beschädigungen führen.



2. Verwendungszweck

Die AVANT-Seilwinde ist ein Anbaugerät, das für die Verwendung mit AVANT-Kompaktladern konzipiert und hergestellt wurde, die in Tabelle 1 angegeben sind. Beim Anbaugeräte handelt es sich um eine leistungsstarke und kompakte Hydraulik-Forst- und -Bergeseilwinde für unterschiedliche Zugarbeiten. Sie können die Seilwinde beispielsweise verwenden, um Baumstämme, Holzstücke, Masten, Boote oder andere Gegenstände aus Orten zu ziehen, die mit dem Lader nicht befahren werden können. Die Seilwinde kann auch als Bergeseilwinde verwendet werden, um den Lader selbst zu ziehen, wenn dieser steckengeblieben ist

Die Seilwinde ist mit einem Sicherheitsnetz, einem 30 Meter langen Drahtseil und einer Abschleppkupplung mit Sicherheitsverriegelung ausgestattet. Die Drahtspule kann gelöst werden, sodass Sie den Draht manuell von der Spule ziehen können. Anschließend kann der Draht vom Fahrersitz aus gespult werden. Die Seilwinde stoppt, sobald der Steuerhebel der Zusatzhydraulik losgelassen wird oder wenn der Hydraulikfluss auf andere Weise unterbrochen wird.

Die Seilwinde wurde nur zu den in diesem Handbuch angegebenen Zwecken konzipiert und darf nicht zu anderen Zwecken eingesetzt werden. Die Seilwinde wurde für typische Forst- und Bergungsarbeiten konzipiert. Sie wurde nicht zum Anheben von Gegenständen konzipiert und ist auch nicht mit Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die für solche Hubarbeiten erforderlich sind. Die Seilwinde darf nicht beladen werden, wie beispielsweise die Unterstützung anderer Strukturen mittels Ziehen. Das Anheben des Hubarms während des Ziehens, um zu verhindern, dass sich der gezogene Gegenstand bewegt, ist zulässig, doch der gezogene Gegenstand darf nicht vom Boden abgehoben werden.



Gefahr durch herabfallende Gegenstände – Verwenden Sie niemals die Seilwinde, um Lasten anzuheben. Diese Forstseilwinde darf nicht als Flaschenzug oder Kran zum Anheben von Lasten verwendet werden und wurde auch nicht dafür konzipiert. Die Seilwinde wurde nicht für Hubarbeiten konzipiert und ist nicht mit den für Hubarbeiten erforderlichen Sicherheitsfunktionen ausgestattet. Verwenden Sie die Seilwinde nur zu ihrem Bestimmungszweck.

Das Anbauberät wurde konzipiert, um so wenige Wartungsarbeiten wie möglich zu erfordern. Regelmäßige Wartungsarbeiten können vom Bediener ausgeführt werden. Der Bediener kann jedoch nicht alle Reparaturarbeiten durchführen. Anspruchsvolle Reparatur- und Wartungsarbeiten müssen von professionellen Technikern durchgeführt werden. Alle Wartungsarbeiten müssen unter Anwendung einer sicheren Ausrüstung durchgeführt werden. Ersatzteile müssen mit den ursprünglichen Spezifikationen identisch sein. Dies kann durch die ausschließliche Verwendung von Originalersatzteilen sichergestellt werden. Es steht möglicherweise ein separater Ersatzteilkatalog zur Verfügung. Kontaktieren Sie hierfür Ihren Avant-Händler.

Machen Sie sich mit den Anweisungen im Handbuch hinsichtlich Service- und Wartungsarbeiten vertraut. Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Händler, wenn Sie weitere Fragen zum Betrieb oder zur Wartung des Geräts haben oder wenn Sie Ersatzteile oder Wartungsdienstleistungen benötigen.

Prüfen Sie regelmäßig das Drahtseil. Lesen Sie die Anweisungen hinsichtlich Prüf-, Wartungs- und Servicearbeiten, siehe Kapitel7. Jedweder Versuch, ein beschädigtes Drahtseil zu reparieren, ist verboten. Der Haken darf nur von qualifizierten Fachkräften ausgetauscht werden, die über die richtige Ausrüstung verfügen.



Tabelle 1 - Seilwinde - Kompatibilität mit Avant-Ladern

Avant	216 218 220	220 _{Serie 2} 225 225LPG	313S 320S 320S+	419 420	520 R20 525LPG R28 528	630 R35 635 640	735 745 750 755i 760i	850 860i	e5 e6
A36960	(•)	•	•	•	•	•	•	•	(•)

Für die Verwendung mit den Avant-1-Laderserien 218 oder 220 sind ein separater Kupplungsadapter und zusätzliche Hydraulikstecker erforderlich. Diese sind bei Ihrem Avant-Händler verfügbar. Zur Kompatibilität die für einen Modell, das nicht auf der Tabelle angezeigt wird, bitte an Ihren Avant Händler wenden.

Es wird empfohlen, das Anbaugerät nur mit Ladern zu verwenden, die in Tabelle 1 mit ● gekennzeichnet sind. Wird sie zusammen mit Modellen eingesetzt, die gekennzeichnet sind durch (●), kann die volle Leistung nicht erreicht werden. Zusätzliche Gegengewichte könnten auch erforderlich sein. Zur Kompatibilität die für einen Modell, das nicht auf der Tabelle angezeigt wird, bitte an Ihren Avant Händler wenden.



3. Sicherheitsanweisung für die Benutzung des Anbaugerätes

Bitte beachten, dass Sicherheit das Ergebnis mehrerer Faktoren ist. Die Kombination Lader-Anbaugerät verfügt über eine sehr hohe Leistung und unsachgemäße oder sorglose Nutzung oder Wartung kann zu schweren Körperverletzungen oder Sachschäden führen. Daher müssen sich Bediener vor der Inbetriebnahme mit der sachgemäßen Bedienung sowie mit den Benutzerhandbüchern des Laders und des Anbaugeräts vertraut machen. Das Anbaugerät nicht einsetzen, wenn man sich noch nicht vollständig mit seiner Bedienung und den damit verbundenen Risiken vertraut gemacht hat.



Eine unsachgemäße oder sorglose Bedienung oder die Verwendung eines Anbaugeräts, das sich in schlechtem Zustand befindet, könnte zu schweren Verletzungen führen. Machen Sie sich in einem abgesicherten Bereich mit den Bedienungselementen des Laders, dem ordnungsgemäßen Ankopplungsverfahren und dem ordnungsgemäßen Betrieb des Anbaugerätes vertraut. Insbesondere, lernen Sie , die Maschine auf sichere Art und Weise anzuhalten und abzustellen. Alle Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig lesen.

Lesen Sie alle Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Anbaugerät arbeiten.



- Bei der Montage eines Anbaugeräts auf den Lader muss sichergestellt werden, dass die Verriegelungsbolzen der Geräteanbauplatte des Laders unten sind und dass sie das Anbaugerät am Lader verriegeln. Nicht verriegelte Anbaugeräte dürfen niemals angehoben oder bewegt werden.
- Dieses Anbaugerät darf nur von einem Bediener auf einmal verwendet werden. Verhindern Sie, dass andere in den Gefahrenbereich des Geräts gelangen, wenn dieses verwendet wird.
- Transportieren Sie das Anbaugerät stets so niedrig wie möglich, um den Schwerpunkt niedrig zu halten, und halten Sie den Teleskophubarm während der Fahrt eingefahren.
- Einzugsgefahr und Gefährdung durch Stoß Rotierende Teile. Verwenden Sie die Seilwinde niemals, wenn sich jemand im Bereich aufhält, den das Drahtseil erreichen kann. Falls sich das Drahtseil von der gezogenen Last löst, kann es mit hoher Geschwindigkeit und Kraft ausschlagen. Das Drahtseil kann jemandem, der sich in der Reichweite des Drahtseils aufhält, schwere Verletzungen zufügen. Der Mindestsicherheitsabstand ist die Länge des Drahtseils.
- Quetschgefahr Halten Sie sich niemals unter dem Hubarm des Laders oder dem Anbaugerät auf und verhindern Sie, dass andere dies tun. Die Stabilität des Laders könnte sich ändern, wenn der Fahrer den Fahrersitz verlässt, was zu einem Umkippen der Maschine führen kann. Denken Sie stets daran, dass sich der Hubarm infolge eines Stabilitätsverlustes, eines mechanischen Defekts oder wenn eine andere Person den Lader steuert, unerwartet absenken kann, was eine Quetschgefahr darstellt. Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät sicher auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen, und verhindern Sie, dass sich jemand unter den Hubarm oder das Anbaugerät begibt.





- Umkippgefahr Halten Sie Lasten während der Fahrt nahe am Boden. Das Tragen schwerer Lasten kann den Schwerpunkt des Laders verschieben und zu dessen Umkippen führen. Transportieren Sie die Last stets so niedrig und so nahe an der Maschine wie möglich, um ein hohes Maß an Stabilität zu gewährleisten, wobei der Teleskop-Hubarm vollständig eingefahren ist, damit der Schwerpunkt unten bleibt.
- Der Arbeitsbereich muss gut beleuchtet sein. Verwenden Sie im Bedarfsfall die Scheinwerfer des Laders oder andere Lichtquellen.
- Bedienen Sie die Seilwinde nur vom Fahrersitz aus. Stellen Sie sicher, dass das Sicherheitsnetz auf der Seilwinde installiert ist. Dies trägt dazu bei zu vermeiden, dass das lose Drahtseil den Bereich des Bedieners erreicht.
- Geben Sie beim Hantieren mit dem Drahtseil Acht und vermeiden Sie dessen Beschädigung. Konsultieren Sie die Anweisungen zum korrekten Umgang mit der Seilwinde in diesem Handbuch.
- Ziehen Sie Lasten nur von vorne. Ein seitliches Ziehen kann zu einem Umkippen des Laders führen.
- Der Lader muss während des Ziehens stillstehen. Vermeiden Sie das Ziehen auf Abhängen. Stellen Sie den Gelenkrahmen des Laders vor dem Ziehen in die gerade Position. Halten Sie den Hubarm des Laders während des Ziehens nahe am Boden, um ein Umkippen des Laders zu vermeiden.
- Fahren Sie auf abfallendem Gelände oder rutschigen Oberflächen langsam und vorsichtig. Vermeiden Sie plötzliche Geschwindigkeits- oder Richtungsänderungen, um das Gleichgewicht des Lasters aufrechtzuerhalten, insbesondere auf unebenen Flächen oder Hügeln.
- Achten Sie auf die Umgebung sowie auf andere Personen und Maschinen in unmittelbarer Nähe. Achten Sie auf die Beschaffenheit des Bodens und andere Gefahren, wie etwa Äste und Bäume, die in den Fahrerbereich reichen könnten, loses Gestein oder rutschige Oberflächen.
- Vergewissern Sie sich bei Arbeiten in Innenräumen, dass eine ausreichende Belüftung vorhanden ist. Bedienen Sie den Lader nicht in engen Räumen, unabhängig vom Motor- oder Kraftstofftyp. Die Abgaskonzentration könnte gefährliche Werte erreichen.
- Verwenden Sie das Anbaugerät niemals, um Personen anzuheben oder zu transportieren oder als Hebebühne auch nicht vorübergehend.
- Vergewissern Sie sich, nur Anbaugeräte zu verwenden, die sich in gutem Zustand befinden. Prüfen Sie das Anbaugerät regelmäßig und sorgfältig. Modifizieren Sie das Anbaugerät nicht auf eine Weise, die seine Sicherheit beeinträchtigen könnte. Es ist verboten, Löcher in das Anbaugerät zu bohren sowie Befestigungshaken oder andere Gegenstände am Anbaugerät anzuschweißen.
- Schalten Sie den Lader ab und bringen Sie das Anbaugerät in eine sichere Position, wie im sicheren Stoppverfahren dargestellt ist, bevor Sie Reinigungs-, Wartungsoder Einstellungsarbeiten durchführen.
- Verwenden Sie das Anbaugerät nur zu seinem Verwendungszweck. Eine andere Verwendung könnte ein unnötiges Sicherheitsrisiko darstellen und das Gerät könnte beschädigt werden.





- Vergewissern Sie sich, dass der Lader mit allen erforderlichen und dass Sicherheitskomponenten ausgestattet ist sich diese in gutem Betriebszustand befinden. Es müssen Sitzgurte verwendet werden. Wenn im Arbeitsbereich mit bestimmten Gefahren zu rechnen ist, muss eine entsprechende Sicherheitsausrüstung verwendet werden.
- Lesen Sie auch die Sicherheitsanweisungen und die korrekte Bedienung des Laders im Bedienerhandbuch des Laders.



Einzugsgefahr – Verhindern Sie, dass sich andere in der Nähe der Seilwinde aufhalten, während diese verwendet wird. Die Zugkraft der Seilwinde kann Hände und sogar Arme zerdrücken, wenn sich diese in der Nähe der Seilwinde befinden. Verhindern Sie, dass sich jemand in der Nähe des Drahtseils aufhält. Das Drahtseil könnte sich drehen, wodurch sich Handschuhe im Drahtseil verfangen können und dieses nicht mehr losgelassen werden kann. Bedienen Sie das Anbaugerät nur vom Fahrersitz aus und führen Sie die Zugarbeiten nur mit der Seilwinde durch.

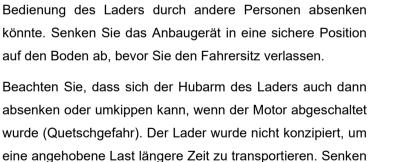




Quetschgefahr - Der Aufenthalt unter dem Hubarm des Laders oder einem Anbaugerät kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Begeben Sie sich niemals unter den Hubarm des Laders und verhindern Sie, dass sich andere Personen dem angehobenen Hubarm oder dem Anbaugerät nähern. Es ist gefährlich, sich unter ein angehobenes Anbaugerät oder den Laderhubarm zu begeben, da sich der Hubarm aufgrund Stabilitätsverlustes, eines mechanischen Defekts oder der Bedienung des Laders durch andere Personen absenken könnte. Senken Sie das Anbaugerät in eine sichere Position auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.

Sie das Anbaugerät stets in eine sichere Position ab, bevor

Sie den Fahrersitz verlassen.







3.1 Sicheres Stoppverfahren

Halten Sie das Anbaugerät sicher an, bevor Sie sich dem Anbaugerät nähern:



Halten Sie das Anbaugerät stets gemäß dem sicheren Stoppverfahren an, bevor Sie den Fahrersitz verlassen. Das sichere Stoppverfahren vermeidet jedwede versehentliche Bewegung des Anbaugeräts. Beachten Sie, dass sich das Anbaugerät auch dann bewegen kann, wenn der Motor des Laders abgeschaltet ist. Sicheres Stoppverfahren:

- Lösen Sie eine etwaige Spannung des Drahtseils.
- Senken Sie den Hubarm und das Anbaugerät auf den Boden ab.
- Schalten Sie den Motor des Laders ab und ziehen Sie die Feststellbremse.
- Lassen Sie den Restdruck aus dem Hydrauliksystem ab und stellen Sie alle Hydrauliksteuerhebel mehrmals in ihre Endpositionen.
- Vermeiden Sie ein Starten der Maschine, indem Sie den Zündschlüssel ziehen.

3.2 Persönliche Schutzausrüstung

Denken Sie daran, eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung zu tragen:



■ Der Geräuschpegel am Fahrersitz könnte in Abhängigkeit des Ladermodells und des Betriebszyklus bei über 85 dB(A) liegen. Eine längere Lärmexposition kann zu einer Beeinträchtigung des Gehörs führen. Tragen Sie einen Gehörschutz, während Sie mit dem Lader arbeiten.



Tragen Sie Schutzhandschuhe.



■ Tragen Sie Sicherheitsschuhe, während Sie mit dem Lader arbeiten.



Tragen Sie beim Hantieren mit Hydraulikelementen z. B. eine Schutzbrille.



Gefahr von schweren Verletzungen – Tragen Sie die erforderliche Schutzausrüstung. Informieren Sie sich über weitere erforderliche Schutzausrüstungen für die speziellen Betriebsbereiche. Beispielsweise ist bei Arbeiten auf Baustellen ein Schutzhelm erforderlich. Bei staubigen Bedingungen ist eine Atemschutzmaske zu tragen.





4. Technische Daten

Tabelle 2 - Seilwinde - Spezifikationen

Produktnummer	A36960
Тур:	Forst- und Bergeseilwinde, hydraulisch
Gewicht (ohne Seil):	55 kg
Gewicht (mit Seil):	85 kg
Drahtseil:	30 m Stahl
Zugkraft*:	810 kN mit 200 bar (8001000 kp)
Hydraulikmotor:	315 ccm
Empfohlener Hydraulikölfluss:	10–20 l/min, 20,0 MPa (200 bar)
Maximale Eingangshydraulikenergie:	30 l/min, 20,0 MPa (200 bar)
Kompatible AVANT-Ladermodelle:	Siehe Tabelle 1.

^{*} Die tatsächliche Zugkraft hängt vom Ladermodell sowie von der Menge des Drahtseils auf der Trommel ab.

4.1 Sicherheitsetiketten und Hauptkomponenten des Anbaugeräts

Im Folgenden werden alle Aufkleber und Markierungen auf dem Anbaugerät aufgeführt. Sie müssen auf dem Gerät sichtbar und lesbar sein. Unleserliche oder fehlende Aufkleber müssen ersetzt werden. Neue Aufkleber erhalten Sie von Ihrem Einzelhändler oder über die Kontaktadresse auf der Umschlagseite.

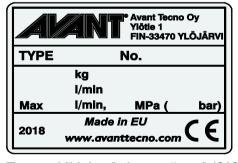


Stellen Sie sicher, dass alle Warnaufkleber lesbar sind. Die Warnung Aufkleber enthalten wichtige Sicherheitsinformationen und helfen, das Gefahrenrisiko der Maschine zu identifizieren und sich daran zu erinnern. Beschädigte oder fehlende Warnaufkleber sind durch neue zu ersetzen.









Typenschild des Anbaugerätes A421257

Anbringen eines neuen Aufklebers: Reinigen Sie die Oberfläche sorgfältig, um das ganze Fett zu beseitigen. Lassen Sie sie vollständig trocknen. Ziehen Sie die Schutzfolie des Aufklebers ab und drücken Sie

ihn fest auf. Achten Sie darauf, den Klebstoff des Aufklebers nicht zu berühren.



Tabelle 3 – Positionen von Warnhinweisen und Aufklebern

	Aufkleber	Warnhinweis
1	A36771	Missbrauchsgefahr – Lesen Sie vor der Verwendung die Anweisungen.
2	A36772	Quetschgefahr – Gehen Sie niemals unter einem angehobenen Anbaugerät hindurch; halten Sie einen Sicherheitsabstand zu einem angehobenen Gerät ein.
3	A46801	Einzugsgefahr – Halten Sie sich von sich bewegenden Komponenten fern. Halten Sie die Maschine an, bevor Sie sich ihr nähern.
4	A421257	Typenschild des Anbaugerätes

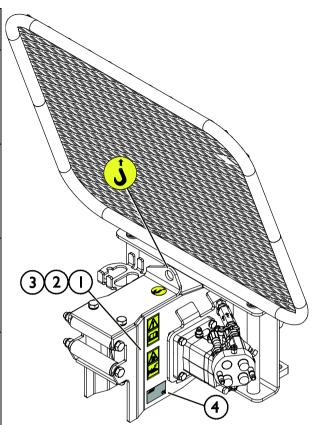
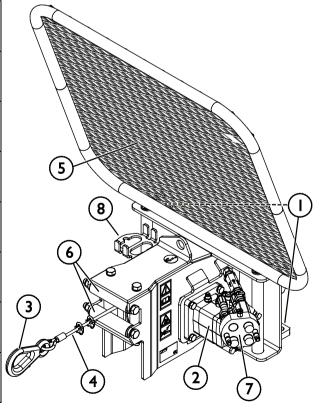


Tabelle 4 – Seilwinde – Hauptkomponenten

1	Rahmen mit AVANT-Schnellkupplungshalterungen
2	Hydraulikmotor der Seilwinde
3	Haken mit Sicherheitsverriegelung
4	Drahtseil, 30 m
5	Sicherheitsnetz
6	Rollführungen
7	Mehrfachstecker-Hydraulikkupplung
8	Mehrfachstecker-Halterung





5. Anbringen eines Anbaugerätes

Die Montage des Anbaugeräts am Lader geht einfach und schnell, muss aber sorgfältig ausgeführt werden. Das Anbaugerät wird an den Laderhubarm mittels Schnellkupplungsplatte am Hubarm und dem Kupplungsgegenstück am Anbaugerät montiert.

Wird das Anbaugerät nicht am Lader verriegelt, kann es sich vom Lader lösen und eine gefährliche Situation herbeiführen. Der Lader darf nicht gefahren werden und der Hubarm darf niemals angehoben werden, wenn das Anbaugerät nicht verriegelt worden ist. Um gefährliche Situationen zu vermeiden, immer folgend dargestellten Vorgehensweisen bei der Ankopplung befolgen. Bitte ebenfalls die Sicherheitsanweisungen in diesem Betriebshandbuch beachten.. Das Anbaugerät wird wie folgt am Lader montiert:



Quetschgefahr – Stellen Sie sicher, dass sich ein unverriegeltes Anbaugerät nicht bewegen oder umfallen kann. Nicht in dem Bereich zwischen Anbaugerät und Lader aufhalten. Das Anbaugerät nur auf ebenem Untergrund anbauen..

Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist.

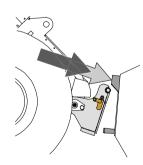
Avant-Schnellkupplungssystem:

Schritt 1:



- Die Verriegelungsbolzen auf der Schnellkupplungsplatte anheben und rückwärts die Verriegelungsöffnung einfahren, sodass sie in der oberen Stellung verriegeln/einrasten.
- Wenn der Lader mit einem hydraulischen Verriegelungssystem für Anbaugeräte ausgestattet ist, zusätzliche Anweisungen über die Benutzung des Verriegelungssystems in den entsprechenden Handbüchern nachlesen.
- Achten Sie darauf, dass die Hydraulikschläuche so verlegt werden, dass sie nicht zwischen die Kupplungsplatte des Laders und das Anbaugerät geraten und dass sie nicht eingeklemmt oder an scharfen Kanten gescheuert werden.

Schritt 2:



- Die Schnellkupplungsplatte hydraulisch in eine schräge Vorwärtsstellung bringen.
- Den Lader in das Anbaugerät fahren. Wenn ihr Lader mit einem Teleskophubarm ausgerüstet ist, können Sie diesen benutzen..
- Die oberen Verriegelungsbolzen der Schnellkupplungsplatte des Laders auf die Halterungen des Anbaugerätes so ausrichten, dass sie sich unterhalb der entsprechenden Halterungen befinden..

Schritt 3:



- Den Hubarm leicht anheben den Steuerhebel für den Hubarm nach hinten ziehen, um das Anbaugerät vom Boden anzuheben.
- Den Steuerhebel für den Hubarm nach links drücken, um den unteren Teil der Schnellkupplungsplatte am Anbaugerät zu befestigen.
- Die Verriegelungsbolzen von Hand verriegeln oder die hydraulische Verriegelung schließen.
- Prüfen Sie stets die Verriegelung der Verriegelungsbolzen.



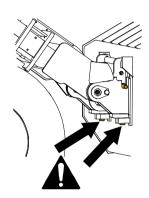


Quetschgefahr – Vermeiden Sie, dass das Anbaugerät umkippt. Übermäßiges Kippen oder Anheben eines Anbaugeräts erhöht das Risiko, das Anbaugerät umzukippen. Niemals die Automatikverriegelung der Verriegelungsbolzen aktivieren, wenn das Anbaugerät mehr als einen Meter über dem Boden angehoben ist. Wenn die Verriegelungsbolzen beim Drehen nicht in Normalstellung zurückkehren, den Anbaugerät nicht mehr weiter drehen oder anheben. Das Anbaugerät auf dem Boden absetzen und die Verriegelung von Hand sichern.



Risiko herabfallender Gegenstände – Verhindern Sie ein Hinunterfallen des Anbaugeräts.

Ein Anbaugerät, das nicht vollständig mit dem Lader verriegelt ist, kann auf den Hubarm oder auf den Boden in Richtung des Fahrers oder während der Fahrt unter den Lader fallen, wodurch die Kontrolle über den Lader verloren geht. Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist. Vor dem Bewegen oder Anheben des Anbaus sicherstellen, dass sich die Verriegelungsbolzen unten sind und durch die Befestigungsvorrichtungen auf beiden Seiten des Anbaus gehen.





Vergewissern Sie sich, dass der Lader mit dem Anbaugerät kompatibel ist. Die Stabilität des Laders, eine mögliche Überlastung des Anbaugeräts sowie die Kompatibilität der Steuersysteme des Laders müssen ebenso geprüft werden wie die mechanische Kompatibilität mit dem Anbaugerät. Wenn Sie das Anbaugerät mit einem Lader verwenden, der nicht für die Verwendung mit dem Modell Ihres Anbaugeräts geeignet ist, besteht das Risiko eines Umkippens, Risiken von Schäden am Anbaugerät infolge einer Überlastung sowie Risiken in Zusammenhang mit unkontrollierten Bewegungen des Anbaugeräts und dessen Komponenten. Wenn Ihr Lader nicht in Tabelle 1 auf Seite 6 aufgeführt ist, konsultieren Sie bitte Ihren Avant-Händler, bevor Sie dieses Anbaugerät verwenden.



5.1 Anschluss und Trennung von Hydraulikschläuchen

Bei Avant-Ladern sind die Hydraulikschläuche mit dem Mehrfachsteckersystem verbunden. Wenn Sie einen Avant-Lader der Serie 300-700 mit der herkömmlichen Schnellkupplung haben und auf das Mehrfachsteckersystem umsteigen möchten, Ihren Avant-Händler oder das Kundenzentrum kontaktieren, um Anleitungen oder Installationsdienstleistungen anzufordern.



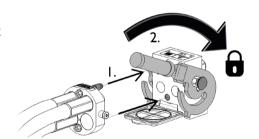
Risiko einer Bewegung des Anbaugeräts und eines Ausstoßes von Hydrauliköl – Schließen Sie niemals Schnellkupplungen oder andere Hydraulikkomponenten an bzw. trennen Sie diese nicht, während sich der Steuerhebel der Zusatzhydraulik in der Raststellung befindet oder die Anlage unter Druck steht. Wenn Hydraulikkupplungen bei unter Druck stehender Anlage angeschlossen oder getrennt werden, kann dies zu unbeabsichtigten Bewegung des Anbaus oder zum Ausstoß von Hochdruckflüssigkeiten und in weiterer Folge zu ernsten Verletzungen oder Verbrennungen führen. Befolgen Sie die Anweisungen zu sicheren Stopp-Verfahren, bevor Sie Hydraulikelemente trennen.



Halten Sie alle Anschlüsse und Armaturen so sauber wie möglich; verwenden Sie die Schutzabdeckungen sowohl auf dem Anbaugerät als auch dem Lader. Durch Schmutz, Eis etc. kann die Verwendung von Armaturen und Anschlüssen deutlich schwieriger gemacht werden. Lassen Sie Schläuche niemals am Boden hängen oder schleifen; platzieren Sie die Kupplungen in die Halterung am Anbaugerät.

Anschließen des Mehrfachsteckersystems:

- I. Richten Sie die Kupplungen der Multikupplung am Anbaugerät auf die entsprechenden Löcher im Multikupplungsanschluss des Laders aus. Die Multikupplung lässt sich nicht anschließen, wenn die Kupplung am Anbaugerät umgedreht ist.
- 2. Schließen Sie die Multikupplung an und verriegeln Sie diese, indem Sie den Hebel in Richtung des Laders drehen.

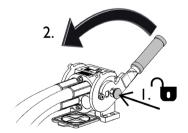


Der Hebel sollte sich leicht in die Verriegelungsposition bewegen lassen. Gleitet der Hebel nicht oder nur mit Druck in seine Position, überprüfen Sie Ausrichtung und Position der Anschlüsse und Verbinder und reinigen Sie sie ggf. Schalten Sie den Lader aus und lassen Sie den restlichen Hydraulikdruck ab.

Trennen des Mehrfachsteckersystems:

Stellen Sie vor dem Trennen des Multikupplungssystems das Anbaugerät auf eine feste und ebene Oberfläche.

- I. Schalten Sie die Zusatzhydraulik des Laders aus.
- Drehen Sie den Hebel zum Trennen des Verbinders, während Sie gleichzeitig den Entriegelungsknopf betätigen.
- **3.** Geben Sie nach Beendigung des Vorgangs den Mehrfachstecker auf seine Halterung auf dem Anbaugerät.





Trennen von Hydraulikschläuchen:

Vor dem Trennen der Anschlüsse das Anbaugerät auf eine sichere Position auf einer festen und ebenen Fläche absenken. Den Steuerhebel der Zusatzhydraulik in die neutrale Position stellen.



Beim Trennen des Anbaugerätes stets die Hydraulikkupplungen trennen, bevor die Schnellkupplungsplatte entsperrt wird, um eine Beschädigung des Schlauchs und das Verschütten von Öl zu vermeiden. Die Schutzkappen wieder auf die Anschlüsse aufsetzen, um zu vermeiden, dass Unreinheiten in das Hydrauliksystem gelangen.

Ablassen des restlichen Hydraulikdrucks:

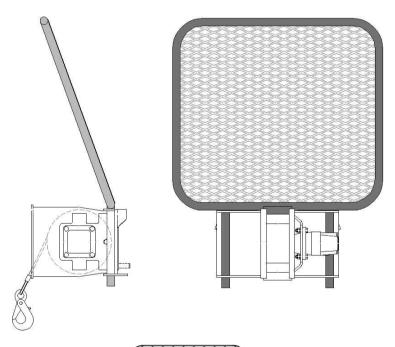
Falls im Hydrauliksystem des Anbaugerätes ein Restdruck vorhanden ist, besteht oftmals die Möglichkeit, die Hydraulikkupplungen zu trennen, doch es könnte schwierig sein, diese beim nächsten Mal wieder anzuschließen. Wenn die Anschlüsse nicht verbunden werden, muss der Restdruck durch Betätigung des Steuerhebels der Zusatzhydraulik des Anbaugerätes abgelassen werden, wenn der Motor ausgeschaltet ist. Um sicherzustellen, dass sich kein Restdruck im Hydrauliksystem des Anbaugerätes befindet, den Ladermotor abstellen und den Steuerhebel der Zusatzhydraulik des Laders hin- und herbewegen, bevor die Kupplungen getrennt werden.

5.2 Installation des Sicherheitsnetzes

Installieren Sie das Sicherheitsnetz, bevor Sie die Seilwinde benutzen.

Das Sicherheitsnetz wurde konzipiert, um eine loses oder defektes Drahtseil zu stoppen und somit zu verhindern, dass es den Bediener erreicht.

Schieben Sie das Sicherheitsnetz zur Seilwinde, sodass es nach vorne geneigt ist, wie in den nebenstehenden Abbildungen zu sehen ist.



2 Sichern Sie das Sicherheitsnetz mit zwei Federsteckern. Verwenden Sie einen Hammer, um die Stecker zu platzieren.





6. Betriebsanleitungen

Die Benutzung des Anbaugerätes und der Bedienungshebel des Laders in einem abgesicherten Bereich üben. Wenn die Bedienung eines bestimmten Lagers ungewohnt ist, so ist zu empfehlen, die Bedienung des Laders ohne einen Anbaugerät zu üben.



Umkippgefahr - Halten Sie die Seilwinde nahe am Boden.

Der Lader kann umkippen, wenn Sie die Seilwinde während des Ziehens anheben. Wenn Sie bemerken, dass die Hinterräder des Laders beginnen, sich vom Boden abzuheben, muss die Seilwinde angehalten werden. Ziehen Sie niemals befestigte Gegenstände.





Halten Sie sich niemals unter der Seilwinde auf – Gefahr durch herabfallende Gegenstände. Der Haken oder die Last könnte hinunterfallen oder der Lader könnte nach vorne kippen, wodurch Personen in Gefahr sind, die sich in der Nähe der Seilwinde aufhalten. Verwenden Sie die Seilwinde nur für Zugarbeiten. Das Anheben von Lasten oder Personen ist verboten.





Verwenden Sie die Seilwinde niemals, um Gegenstände anzuheben – Gefahr durch herabfallende Gegenstände. Verwenden Sie die Seilwinde nur für Zugarbeiten. Die Seilwinde wurde nicht für Hubarbeiten konzipiert und ist nicht mit der für Hubarbeiten erforderlichen Sicherheitsausrüstung ausgestattet. Wenn Sie die Seilwinde verwenden, um Holzblöcke zu ziehen, können Sie sie leicht anheben, um das Ziehen zu erleichtern. Das Anheben von Lasten oder Personen ist verboten.





6.1 Prüfungen vor der Bedienung

- Stellen Sie sicher, dass das Sicherheitsnetz vorhanden ist, siehe Seite 17.
- Prüfen Sie den Zustand des Drahtseils und des Hakens. Verwenden Sie die Seilwinde nicht, wenn Sie eine Beschädigung vermuten. Führen Sie regelmäßig eine sorgfältige Prüfung durch. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 28.
- Stellen Sie sicher, dass alle Hindernisse aus dem Weg des gezogenen Gegenstands entfernt wurden. Denken Sie an die korrekten Arbeitsmethoden und vermeiden Sie ein unnötiges Verlassen des Fahrersitzes.
- Stellen Sie vor dem Start der Seilwinde sicher, dass sich niemand im Gefahrenbereich des Drahtseils aufhält. Gehen Sie niemals davon aus, dass umstehende Personen dort stehenbleiben, wo Sie sie zuletzt gesehen haben, insbesondere Kinder werden oftmals von in Betrieb befindlichen Maschinen angelockt. Halten Sie die Seilwinde an, sobald ihr jemand zu nahe kommt.
- Allgemeinen Zustand des Anbaugerätes und des Laders überprüfen, und Prüfung auf mögliche Leckagen des Hydrauliköls. Der Anbaugerät darf nicht benutzt werden, wenn ein Defekt im Hydrauliksystem des Laders oder des Anbaugerätes vorliegt.. Bezug nehmen auf 7 für Wartungshinweise
- Vor dem ersten Gebrauch oder nach Servicearbeiten: Stellen Sie sicher, dass sich die Seilwinde in die richtige Richtung dreht.

6.2 Qualifikation des Bedieners

Jeder, der die Seilwinde verwenden möchte, muss

- den Bestimmungszweck der Seilwinde kennen;
- wissen, wie man den Lader unter unterschiedlichen Betriebsbedingungen auf sichere Weise bedient;
- die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung hinsichtlich der Verwendung des Anbaugeräts lesen und stets befolgen;
- dieses Handbuch und die Betriebsanleitung des Laders stets griffbereit halten;
- Vergewissern Sie sich, dass der Lader und das Anbaugerät auf sichere Weise und gemäß ihren Verwendungszwecken verwendet werden.
- Kinder von einer Bedienung der Ausrüstung abhalten;
- Lader oder Anbaugeräte niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten in Betrieb nehmen, welche die Urteilskraft beeinträchtigen oder Schläfrigkeit führen können, oder wenn eine medizinische Beeinträchtigung vorliegt, die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen.
- vor der Verwendung jedwede verpflichtende Schulung absolvieren, die für Mitarbeiter erforderlich ist.



6.3 Korrekte Verwendung

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit die Anweisungen und Empfehlungen hinsichtlich der korrekten Verwendung der Seilwinde. Diese Forst- und Bergeseilwinde wurde ausschließlich für das Ziehen von Lasten konzipiert. Verwenden Sie die Seilwinde niemals für Hubarbeiten.



Bedienen Sie die Seilwinde nur vom Fahrersitz aus – Gefahr durch Schläge des Drahtseils. Das Sicherheitsnetz muss installiert werden, um den Bediener zu schützen, falls das Drahtseil reißt oder sich löst.



Ziehen Sie Lasten nur direkt vor der Seilwinde – Umkippgefahr. Ein Ziehen von den Seiten beeinträchtigt die Stabilität des Laders. Ein seitliches Ziehen könnte dazu führen, dass sich das Drahtseil von der Spule löst oder beschädigt wird.

6.3.1 Abwickeln des Drahtseils von der Seilwinde

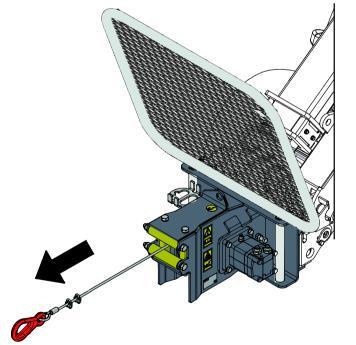
1.



Verriegeln Sie den Steuerhebel der Zusatzhydraulik.

Dadurch wird die Seilwinde gelöst, sodass Sie das Drahtseil ziehen können, wenn der Ladermotor läuft.

2.



Wickeln Sie die benötigte Länge des Drahtseils ab.

Lassen Sie mindestens drei Umdrehungen auf der Trommel.

Stellen Sie den Steuerhebel der Zusatzhydraulik in die neutrale Position.

Wenn sich die Trommel zu leicht abwickeln lässt oder zu fest ist, muss die Steuerungsbremse eingestellt werden. Siehe Seite 30.

HINWEIS

Ziehen Sie nur so viel Drahtseil ab, wie Sie benötigen. Lassen Sie das Drahtseil nicht auf dem Boden liegen, um es sauber zu halten.



Wickeln Sie die Spule nicht vollständig ab. Lassen Sie mindestens drei Umdrehungen Draht auf der Spule. Dadurch wird die Last am Befestigungspunkt des Drahtseils auf der Trommel verringert.



6.3.2 Handhabung des Drahtseils

Das Drahtseil und dessen Haken sind von grundlegender Bedeutung für die Sicherheit der Seilwinde. Gehen Sie sorgfältig damit um. Wenn das Drahtseil oder der Haken beschädigt ist, muss dieses bzw. dieser ausgetauscht werden, bevor die Seilwinde erneut verwendet werden kann.

Die Lebensdauer des Drahtseils hängt stark von dessen Verwendung und Wartung ab. Siehe Kapitel 7 für Wartungshinweise.

Halten Sie das Drahtseil sauber. Wickeln Sie nur so viel Draht ab, wie Sie benötigen. Vermeiden Sie es, das Drahtseil lose auf dem Boden liegen zu lassen.

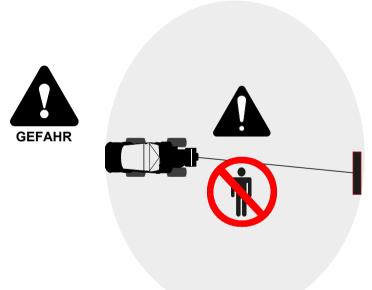




Tragen Sie Schutzhandschuhe – Das Drahtseil könnte scharfe Splitter aufweisen. Tragen Sie bei der Handhabung des Drahtseils stets dicke Handschuhe. Beschädigte Drähte des Drahtseils sind scharf und können Schnittverletzungen verursachen. Handhaben Sie den Draht nicht mit bloßen Händen. Prüfen Sie einen beschädigten Draht vor der Verwendung sorgfältig, um zu ermitteln, ob er verwendet werden kann. Siehe Seite 28.

6.4 Ziehen von Lasten mit der Seilwinde

Halten Sie sich aus dem Gefahrenbereich fern



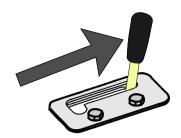
Gefahr durch loses Drahtseil – Halten Sie den Sicherheitsbereich übersichtlich. Wenn das Drahtseil lose wird oder bricht, kann es mit hoher Kraft schlagen und bei Personen, die sich im Gefahrenbereich der Seilwinde aufhalten, schwere oder sogar tödliche Verletzungen hervorrufen. Der vordere und seitliche Bereich ist so lang wie die Länge des Drahtseils, das mit der Seilwinde gezogen wird. Bedienen Sie die Seilwinde nur vom Fahrersitz aus.



Verwenden Sie im Bedarfsfall zusätzliches Werkzeug, um Lasten sicher zu greifen – Gefahr durch Schläge und Schnitte von Iosem Drahtseil. Stellen Sie sicher, dass der Befestigungspunkt den zu ziehenden Lasten standhalten kann. Ein Drahtseil, das zu locker ist, könnte trotz des Sicherheitsnetzes eine Gefahr darstellen. Legen Sie den Draht niemals in Schleifen und legen Sie den Haken um den Draht, um eine Beschädigung des Drahtseils zu vermeiden.



Starten der Seilwinde:

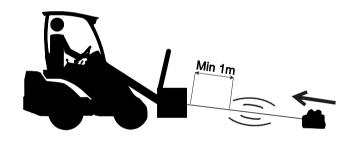


Bewegen Sie den Steuerhebel der Zusatzhydraulik von der Verriegelungsposition weg, um die Seilwinde zu ziehen.

- Starten Sie die Seilwinde mit der niedrigstmöglichen Geschwindigkeit. Verwenden Sie den Ladermotor mit einer niedrigen Drehzahl und mit einer zusätzlichen Hydraulikpumpe, sofern anwendbar.
- Ziehen Sie langsam, bis das Drahtseil gespannt und die Lose beseitigt ist. Spannen Sie das Seil vorsichtig, indem Sie den Lader reversieren oder die Seilwinde bedienen.
- Erhöhen Sie die Geschwindigkeit schrittweise. Beachten Sie die höchstzulässige Geschwindigkeit.



- Ziehen Sie langsam, bis das Drahtseil gespannt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Last befestigt ist.
- Beobachten Sie die Spannung des Seils und die Befestigung der Last.



- Ziehen Sie vorsichtig, wenn das Drahtseil gespannt ist.
- Halten Sie an, wenn die Last zu nahe an der Seilwinde ist.
- Lösen Sie die Spannung des Drahtseils, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.
- Ziehen Sie keine Gegenstände, die die Kapazität der Seilwinde übersteigen würden.



Verwickeltes Drahtseil kann Körperteile einklemmen - Quetschgefahr für die

Finger. Drahtseil könnte verwickeln und stecken bleiben, wenn es zwischen lose untere Schichten eingeklemmt wird. Versuchen Sie nicht, das Drahtseil manuell zu entflechten, um Verletzungen durch das gespannte Drahtseil zu vermeiden. Wenn das Drahtseil stecken bleibt, muss das Drahtseil mithilfe des Laders herausgezogen werden. Wenn das Drahtseil zu fest aufgerollt wurde, ist die Wahrscheinlichkeit sehr gering, dass es sich verwickelt.



HINWEIS

Das Drahtseil könnte beginnen, nur auf einer Seite der Trommel aufzurollen. Verwenden Sie in diesem Fall das Lenkrad des Laders, um die Seilwinde ein wenig zu drehen.

HINWEIS

Rollen Sie das Drahtseil mit mäßiger Last ein. Ein lose aufgewickeltes Drahtseil könnte sich in den unteren Schichten verfangen. Dies kann zu einer Krümmung oder zu Abrasionen des Drahtseils und somit zu dessen Unbrauchbarkeit führen.

HINWEIS

Stoppen Sie unverzüglich das Ziehen mit der Seilwinde, wenn Sie Folgendes bemerken:

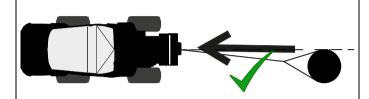
- Das Drahtseil bildet eine Schleife oder eine enge Drehung
- Das Drahtseil wird gegen eine scharfe Kante gedrückt
- Das Drahtseil wird ungleichmäßig auf der Trommel aufgewickelt
- Das Drahtseil ist auf der Seilwinde locker und neue Schichten gelangen zwischen untere Schichten des Drahtseils



RICHTIG FALSCH

Stellen Sie stets sicher, nur von vorne zu ziehen.

Ziehen Sie die Last niemals von der Seite. Der Lader kann umkippen oder sich seitwärts bewegen.

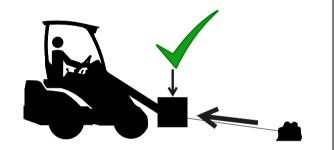




Senken Sie die Seilwinde nahe zum Boden ab, bevor

Sie sie starten.

Halten Sie die Seilwinde nahe am Boden. Der Lader kann nach vorne kippen, wenn Sie die Seilwinde anheben.





Lockern Sie stets das Drahtseil, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.

Hantieren Sie niemals mit dem Drahtseil, wenn es gezogen wird oder feststeckt. Wenn der Draht plötzlich lose wird, kann er mit hoher Geschwindigkeit und Kraft schlagen.





Verwenden Sie ein Greifwerkzeug, wie etwa einen Holzgreifer oder eine Kette. Wählen Sie das Werkzeug, das für die Zugarbeiten geeignet ist. Beachten Sie die Anweisungen eines jeden Werkzeugs.

Wickeln Sie das Drahtseil nicht um sich selbst. Das Drahtseil verschleißt und wird beschädigt.







6.5 Verwendung bei Fahrzeugbergung

Wenn Sie die Seilwinde verwenden, um den Lader selbst zu ziehen, verriegeln Sie das Drahtseil sicher an einem schweren Gegenstand. Im Bedarfsfall können Sie gleichzeitig mit der Seilwinde auch die Fahrfunktion des Laders nutzen.

Wenn Sie eine Seilscheibe oder eine Seilrolle verwenden, muss das Drahtseil am Befestigungspunkt auf dem Laderrahmen gesichert werden. Verwenden Sie nicht den Hebepunkt auf dem Anbaugerät. Dieser wurde nicht für diesen Zweck konzipiert und könnte brechen.

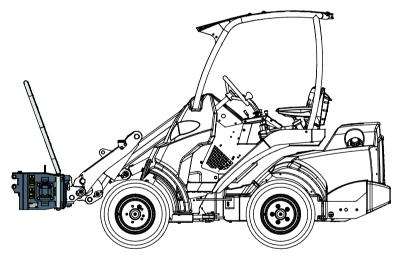
6.6 Einsatz auf abschüssigen Gelände

Besondere Vorsicht ist geboten, wenn die Maschine auf abschüssigen Gelände oder an Hängen eingesetzt wird. Vorsichtig fahren, besonders auf abschüssigen, unebenen und rutschigen Bodenverhältnissen. Abrupte Änderung der Fahrrichtung und der Fahrgeschwindigkeit vermeiden . Die Bedienungselemente des Laders mit vorsichtigen und gleichmäßigen Bewegungen benutzen. Auf Gräben, Löcher im Boden und andere Hindernisse achten, weil das Auftreffen auf ein Hindernis zur Folge haben kann, dass der Lader umkippt. Das Gelenk des Laderrahmens muss gerade gehalten werden, wenn es auf Abhängen verwendet wird, um die Stabilität zu verbessern.

Die maximale Zugkraft kann auf geneigtem Gelände nicht verwendet werden, da der Lader umkippen kann. Wenn der Lader während des Ziehens nach unten blickt, müssen zusätzliche Radblöcke verwendet werden, um zu verhindern, dass der Lader nach vorne wegrutscht. Stellen Sie sicher, nur von vorne zu ziehen.

6.7 Transportposition

Halten Sie den Lader stabil. Transportieren Sie das Anbaugerät stets so niedrig und so dicht am Boden wie möglich. Halten Sie den Teleskophubarm während der Fahrt in eingefahrenem Zustand belassen.



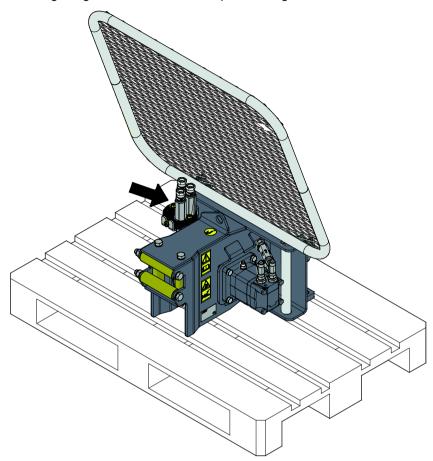


6.8 Einlagern des Anbaugeräts

Trennen und lagern Sie das Anbaugerät auf ebenem Boden. Die beste Methode, das Anbaugerät zu lagern, ist ein Ort, der vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen und extremen Temperaturen geschützt ist.

- Vermeiden Sie, dass das Anbaugerät direkt auf dem Boden aufliegt. Stellen Sie es auf Holzklötze oder auf eine Palette, um die Stabilität des Anbaugeräts während der Lagerung zu gewährleisten.
- Sie Setzen den Mehrfachstecker wie mit Pfeil einem in der nebenstehenden Abbildung dargestellt in seine Halterung. Lassen Sie den Hydraulikstecker niemals auf dem Boden liegen.
- Stellen Sie sicher, dass das Anbaugerät während der Lagerung vor Bewegungen gesichert ist.
- Klettern Sie niemals auf das Anbaugerät.

Frischen Sie im Bedarfsfall den Lack auf, wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, um Rostschäden zu vermeiden.





7. Wartung und Service

Das Anbauberät wurde konzipiert, um so wartungsfrei wie möglich zu sein. Die kontinuierlichen Wartungsarbeiten beinhalten eine regelmäßige Reinigung und Schmierung sowie die Überwachung des Zustandes des Anbaugeräts. Aufgrund der Quetschgefahr durch sich absenkende Maschinenteile müssen alle Wartungsarbeiten durchgeführt werden, wenn sich die sich bewegenden Teile vollständig abgesenkt haben und das Anbaugerät flach auf dem Boden steht.



Quetschgefahr – Halten Sie sich niemals unter einem angehobenen Anbaugerät auf. Vergewissern Sie sich, dass das Anbaugerät während Wartungsarbeiten ausreichend gesichert ist. Halten Sie sich niemals unter einem angehobenen Anbaugerät auf. Der Hubarm des Laders könnte sich während Wartungsarbeiten unerwartet absenken, was zu schweren Verletzungen durch Quetschungen und Stöße führen könnte, auch wenn der Ladermotor nicht läuft. Alle Wartungs- und Servicearbeiten müssen durchgeführt werden, wenn das Anbaugerät auf eine sichere Position abgesenkt wurde.

7.1 Prüfung von Hydraulikkomponenten

Prüfen Sie den Zustand der Hydraulikschläuche und -komponenten, wenn der Motor abgeschaltet wurde, das System abgekühlt ist und der Druck abgelassen wurde. Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn Sie ein Leck im Hydrauliksystem des Anbaugeräts oder des Laders entdeckt haben. Eine austretende Hydraulikflüssigkeit kann in die Haut eindringen und schwere Verletzungen verursachen. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, falls Hydraulikflüssigkeit in die Haut eingedrungen ist. Waschen Sie Körperteile, die mit Hydrauliköl in Kontakt geraten sind, sorgfältig mit Wasser und Seife. Hydraulikflüssigkeit ist auch umweltschädlich, weshalb Lecks vermieden werden müssen. Beseitigen Sie alle auftretenden Leckagen, sobald Sie sie bemerken. Ein kleines Leck kann sich schnell vergrößern. Betreiben Sie das Anbaugerät nur mit jenem Hydrauliköl, das für die Verwendung in Avant-Ladern geeignet ist.



Gefahr durch unter hohem **Druck** stehende Flüssigkeiten, die in die Haut eindringen können - Lassen Sie vor Wartungsarbeiten den restlichen Druck ab. Hantieren Sie niemals mit Hydraulikkomponenten, das wenn Hydrauliksystem unter Druck steht, da ein Anschlussstück brechen oder lose werden und das freigesetzte Öl Verletzungen verursachen könnte. Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn Sie einen Defekt im Hydrauliksystem entdeckt haben.





Führen Sie an den Schläuchen eine Sichtprüfung auf Risse oder Abrasionen durch. Wenn Anzeichen eines Lecks vorhanden sind, halten Sie zur Prüfung einer Komponente ein Stück Pappe an jenen Bereich, in dem Sie ein Leck vermuten. Verwenden Sie nicht Ihre Hände, um nach Lecks zu suchen. Prüfen Sie die Abnutzung der Schläuche und verwenden Sie sie nicht mehr, wenn die Ummantelung eines Schlauchs verschlissen ist. Prüfen Sie den Verlauf der Schläuche. Stellen Sie die Schlauchklemmen ein, um eine Abrasion der Schläuche zu vermeiden. Die Schläuche weisen eine eingeschränkte Lebensdauer auf. In Abhängigkeit der Betriebsbedingungen müssen alle Schläuche nach spätestens drei bis fünf Jahren Verwendung sorgfältig geprüft und im Bedarfsfall durch neue ersetzt werden.

Wird ein Defekt vorgefunden, muss der Hydraulikschlauch oder die Komponente ausgetauscht werden und das Gerät darf nicht mehr verwendet werden, bis es repariert ist. Ersatzteile sind bei Ihrem nächsten AVANT-Händler oder bei einer autorisierten Servicestelle erhältlich. Überlassen Sie die Reparaturarbeiten professionellen Servicetechnikern, wenn Sie nicht über ausreichende Kenntnisse und Erfahrung hinsichtlich des Aufbaus von Hydraulikkomponenten und deren Reparatur verfügen.

7.2 Reinigung der Seilwinde

Reinigen Sie regelmäßig die Außenflächen des Anbaugeräts. Ein Hochdruckreiniger wird nicht empfohlen. Das Drahtseil darf nicht vorsätzlich in Wasser getaucht oder mit Wasser besprüht werden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

Wischen Sie das Drahtseil sauber und trocken Sie es mit einem Tuch, wenn es schmutzig oder nass geworden ist. Schmutz kann den Draht und dessen Lebensdauer beeinträchtigen. Schmutz, der in das Drahtseil gelangt, verursacht einen Verschleiß der einzelnen Stränge und fördert die innere Korrosion, da das Wasser im Drahtseil eingeschlossen wird.

Um das Seil vor Rost und Schmutz zu schützen, sollte ein dünner Ölfilm, der in das Drahtseil eindringt, aufgetragen und mit einem Tuch abgewischt werden. Das Seil darf nicht geschmiert werden. Dickes Fett dringt nicht zwischen die Drahtstränge ein und beschleunigt die Ansammlung von Schmutz im Drahtseil.

Prüfen Sie den Haken und dessen Sicherheitsverriegelung. Prüfen Sie regelmäßig die Befestigung des Hakens auf dem Seil. Ersetzen Sie das Drahtseil und den Haken mit Komponenten, die den Originalen ähnlich sind. Verwenden Sie keine beschädigte Ausrüstung.



7.3 Prüfung des Drahtseils

Es ist wichtig, dass alle Komponenten der Seilwinde in gutem Zustand für eine sichere Verwendung sind. Alle Teile der Seilwinde müssen geprüft werden und jene, die während des normalen Betriebs verschleißen, müssen häufig geprüft werden. Das Drahtseil, der Haken und die Befestigung des Drahtseils müssen mindestens ein Mal pro Jahr sowie nach jedem Unfall, der Schäden oder einen anomalen Verschleiß verursachen könnte, geprüft werden.

Bei häufiger Benutzung müssen das Seil und der Haken mindestens ein Mal pro Monat geprüft werden. Wenn Sie bemerken, dass das Seil während der Verwendung gekrümmt wurde, muss vor der erneuten Benutzung dessen Zustand geprüft werden. Bei einer dauerhaften Verkrümmung könnte es erforderlich sein, das Drahtseil auszutauschen. Verwenden Sie niemals ein Drahtseil, das gekrümmt, sichtbar beschädigt oder korrodiert ist.

Ersetzen Sie beschädigte Komponenten durch Teile von gleicher oder höherer Qualität wie die Originalteile. Versuchen Sie niemals, Reparaturen selbst durchzuführen. Der Haken muss mit speziellen Werkzeugen montiert werden, nicht mit wiederverwendbaren Teilen und Anschlussstücken.

Führen Sie eine Sichtprüfung der Metallstrukturen der Seilwinde durch. Stoppen Sie die Arbeiten, wenn Sie eine Deformierung oder eine starke Korrosion des Rahmens oder der Trommel bemerken.



Beachten Sie die Wartungsanweisungen und prüfen Sie die Seilwinde regelmäßig.

Korrodierte Drahtseile müssen außer Betrieb genommen werden. Sie können von innen nach außen defekt werden. Es gibt keine Möglichkeit, die restliche Stärke und Lebensdauer des Drahtseils exakt zu ermitteln. Eine gute Schmierung und eine korrekte Verwendung tragen dazu bei, einem Verschleiß des Drahtseils vorzubeugen.





Tragen Sie Schutzhandschuhe – Das Drahtseil könnte scharfe Splitter aufweisen. Tragen Sie bei der Handhabung des Drahtseils stets dicke Handschuhe. Beschädigte Drähte des Drahtseils sind scharf und können Schnittverletzungen verursachen. Handhaben Sie den Draht nicht mit bloßen Händen. Prüfen Sie einen beschädigten Draht vor der Verwendung sorgfältig, um zu ermitteln, ob er verwendet werden kann. Siehe Seite 28.

7.4 Prüfung von Metallstrukturen

Die Metallkomponenten des Anbaugerätes müssen ebenfalls regelmäßig überprüft werden. Sorgfältige optische Überprüfung auf Schäden und Inspektion der Schnellkupplungshalterungen und ihrer näheren Umgebung. Das Anbaugerät darf nicht eingesetzt werden wenn er sich verformt hat, Risse oder Brüche aufweist..

Schweißarbeiten dürfen nur durch professionelle Schweißer ausgeführt werden. Bei Schweißarbeiten am Anbaugerät dürfen nur für Stahl geeignete Verfahren und Additive verwendet werden. Für weitere Informationen zu Reparaturarbeiten den am nächsten gelegenen Servicebetrieb kontaktieren..

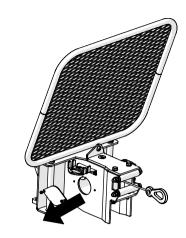


7.5 Befestigung des Drahtseils

Das Drahtseil ist mit zwei Schäkeln auf der Spule befestigt. Eine ausreichende Festigkeit der Schäkel ist wichtig, damit sich das Drahtseil während des Ziehens nicht von der Spule löst. Um die auf die Schäkel wirkende Belastung zu verringern, darf die Spule nicht vollständig abgewickelt werden, sondern es müssen mindestens drei Umdrehungen auf der Spule bleiben.

Prüfen Sie die Festigkeit der Schäkel mindestens ein Mal pro Jahr oder alle 20 Betriebsstunden. Die Schäkel, die in den nebenstehenden Abbildungen dargestellt sind, können auf der rechten Seite der Seilwinde festgezogen werden. Nehmen Sie die Abdeckung ab, um Zugang zu den Klemmen zu haben.

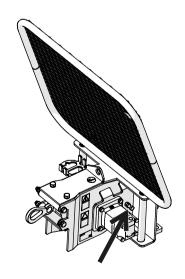
Befestigen Sie beim Austauschen des Drahtseils das neue auf gleiche Weise wie das ursprüngliche. Beachten Sie die korrekte Drehrichtung auf der Spule: Der Draht sollte auf dem runden Block auf der Spule aufliegen. Der Draht wird von der oberen Seite aus auf der Spule aufgewickelt. Die korrekte Wickelrichtung ist in den nebenstehenden Abbildungen gegen den Uhrzeigersinn.





7.6 Einstellung der Trommelbremse

Auf der linken Seite der Trommel befindet sich eine Schraube, die eine Gleitplatte gegen die Trommel drückt. Diese sollte so eingestellt werden, dass sich die Trommel nicht frei dreht. Dadurch wird verhindert, dass das Seil auf unkontrollierte Weise abgewickelt wird. Lösen Sie im Bedarfsfall die innere Mutter, um die Gleitplatte über diese Schraube einzustellen.



7.7 Entsorgung am Ende der Lebensdauer

Wenn das Anbaugerät am Ende seiner Lebensdauer angekommen ist, muss es ordnungsgemäß recycelt und entsorgt werden. Demontieren Sie das Anbaugerät und trennen Sie die unterschiedlichen Materialien, wie etwa Kunststoff, Stahl, Gummi und Öle. Lassen Sie alle Öle ab, sammeln Sie sie und handhaben Sie sie gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften. Lassen Sie Öl oder andere Materialien niemals in die Umwelt ab.

Recyceln Sie jedes Material, indem Sie es an einer geeigneten Sammelstelle abgeben. Lassen Sie das Recycling nach Möglichkeit von einem Entsorgungsunternehmen durchführen.



8. Garantiebestimmungen

Avant Tecno Oy gewährt eine Garantie von einem Jahr (zwölf Monate) ab dem Kaufdatum des von ihm hergestellten Anbaugeräts.

Die Garantie deckt folgende Reparaturkosten:

- Die Arbeitskosten sind gedeckt, wenn die Reparatur nicht im Werk durchgeführt wird.
- Im Werk werden defekte Komponenten oder Verbrauchsmaterialien ausgetauscht.

Das Werk kann in besonderen Fällen, die im Voraus vereinbart wurden, den Preis der vom Kunden gekauften Komponenten rückerstatten.

Die Garantie deckt nicht:

- Normale Wartungsarbeiten oder dafür erforderliche Teile und Verbrauchsmaterialien
- Schäden durch unsachgemäße Betriebsbedingungen oder Anwendungen, Nachlässigkeit, strukturelle Änderungen, die ohne Zustimmung von Avant Tecno Oy durchgeführt wurden, die Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen oder eine ausbleibende Wartung
- Folgen eines Defekts, wie etwa eine Arbeitsunterbrechung oder andere mögliche zusätzliche Schäden
- Reise und/oder Versandkosten in Zusammenhang mit der Reparatur

FI EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

SE EG-försäkran om överensstämmelse

EN EC Declaration of Conformity

DE EG-Konformitätserklärung

Alkuperäinen kieliversio

Originalversion

Original language

Übersetzung des Originaldokuments

Valmistaja / Tillverkare / Manufacturer / Hersteller Osoite / Adress / Address / Adresse



AVANT TECNO OY Ylötie 1 33470 YLÖJÄRVI, FINLAND

Vakuutamme täten, että alla mainitut tuotteet täyttävät konedirektiivin turvallisuus- ja terveysvaatimukset (direktiivi 2006/42/EY muutoksineen). Seuraavia yhdenmukaistettuja standardeja on sovellettu /

Vi försäkrar härmed att nedan beskrivna produkter överensstämmer med hälso- och säkerhetskrav i EG-maskindirektiv (EG-direktiv 2006/42/EG som ändrat). Följande harmoniserade standarder har tillämpats /

We hereby declare that the products listed below are in conformity with the provisions of the Machinery Directive (directive 2006/42/EC as amended). The following harmonized standards have been applied:

Wir erklären hiermit, dass die im Folgenden aufgelisteten Produkte den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (Richtlinie 2006/42/EG in der jeweils gültigen Fassung) entsprechen. Es wurden folgende harmonisierten Normen angewendet:

SFS-EN ISO 12100, SFS-EN ISO 4413

Mallit / Modeller / Models / Modelle

Avant	
Hydraulitoiminen vetovinssi; Avant-kuormaajan työlaite	
Hydraulisk vinsch; arbetsredskap för Avant lastare	42000
Hydraulic forestry winch; attachment for Avant loaders	A36960
Seilwinde; Anbaugerät für Avant-Lader	

 $C \in$

19.3.2021 Ylöjärvi, Finland

Risto Käkelä, Toimitusjohtaja / Verkställande direktör / Managing Director / Geschäftsführer

